

Varena Shopping-Center in Vöcklabruck eröffnet

82 Mio. EUR investierte SES in ihr 24. Center – das neue „Varena“ Shopping Center in Vöcklabruck. 80 Shops, rund 750 Arbeitsplätze und ein wichtiger regionaler Wirtschaftsfaktor wurden damit geschaffen.

Ende August 2010 eröffnete das Varena in Vöcklabruck – ein neues Einkaufszentrum mit 32.000 m² Fläche, rund 80 Shops, Gastronomie- und Dienstleistungsbetrieben.

Spar European Shopping Centers (SES) ist sowohl Entwickler, Bauherr, Investor und Betreiber des Einkaufszentrums und investierte 82 Mio. EUR in den Standort. Besonderer Wert wurde dabei auf allerhöchste Funktionalität, hochwertige, langlebige & recyclebare Naturmaterialien sowie ein großzügiges Raumangebot gelegt.

Soziale und Umwelt relevante Aspekte

Mit Varena wurde auch der vorherrschende Trend in die Praxis umgesetzt, dass Shopping-Destination auch sozialer Treffpunkt sein können/sollen, womit zugleich der multifunktionelle Aspekt des Shopping-Centers unterstrichen wird.

Univ.-Prof. Architekt Christoph M. Achammer, CEO ATP Architekten

und Ingenieure: „In Weiterführung der hohen Qualitätsansprüche des Bauherrn SES an die Gestaltung einer neuen Generation von Handelsarchitektur durften ATP Architekten und Ingenieure

die Varena gesamthaft planen. Der Atem des Ortes und die Vision – Sommerfrische für 365 Tage im Jahr – sollte konsequent in Architektur umgesetzt werden, in der Einkaufserlebnis des 21. Jahr-

hunderts stattfinden kann“. Das Einkaufszentrum wird dank eines Umwelt schonenden Energiekonzeptes auch eine gute Klimabilanz aufweisen.

Wie bei vielen ihrer Projekte nutzt SES auch im neuen Shopping-Center Varena natürliche Ressourcen und erneuerbare Energien und setzt in Hinblick auf Nachhaltigkeit internationale Maßstäbe. Die technischen Systeme im Shopping Center Varena sichern eine deutliche Reduktion von CO₂-Emissionen gegenüber vergleichbaren Projekten mit herkömmlicher Technik und machen Betriebskosteneinsparungen möglich. Die Energie des Grundwassers wird mit Wärmepumpen ganzjährig genutzt, d. h. das Grundwasser wird sowohl zum Heizen, als auch zum Kühlen im Sommer herangezogen.

Alle Shops, Büros und Allgemeinflächen sind individuell und somit bedarfsgerecht auf die erforderliche Raumtemperatur regelbar. Durch den Entfall von Rückkühlern auf dem Dach werden auch Schallemissionen vermieden.

www.varena.at ◀

Mit der Energie des Grundwassers und Wärmepumpen wird das Varena ganzjährig geheizt bzw. bei Bedarf auch gekühlt.



Eröffneten das Varena Shopping Center feierlich (v. l.): Thomas Krötzl (Varena-Center-Manager), Moderatorin Mirjam Weichselbraun, SES-CEO Mag. Marcus Wild.



Bilder: SES